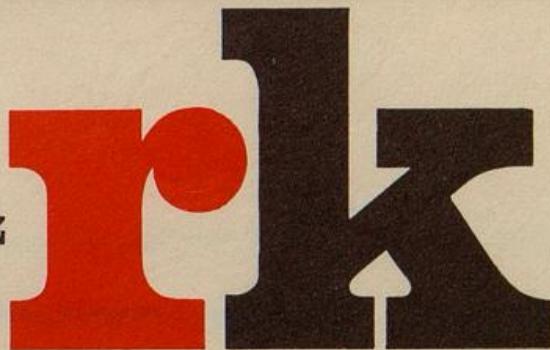


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 10. Oktober 1981

Blatt 2621

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

- Kommunal:** **Neubau will Wohnstraßen**
(rosa) **Mehr als 14 Millionen Schilling für Kanalbauten**
 Grundverkauf in Vösendorf
 Information über Volksbefragung
- Lokal:** **Boltzmann-Institut für Rechtsvorsorge und Urkundenwesen**
(orange)
- Kultur:** **Neue "Preise der Stadt Wien"**
(gelb)

10. Oktober 1981

"RATHAUSKORRESPONDENZ"

Blatt 2622

Neue "Preise der Stadt Wien"

=++++

1 #Wien, 10.10. (RK-KULTUR) Aufgrund von Vorschlägen von Preisrichtern und Preisträgern werden die Statuten der Preise der Stadt Wien geändert: im Bereich der bildenden Kunst soll ein zusätzlicher Preis für "Projekt-Kunst" gestiftet werden, im Bereich der Wissenschaft ein Preis für "Medizinische Wissenschaften". Das beschloß der Ausschuß für Kultur und Bürgerdienst in seiner letzten Sitzung. #

Mit den neuen Preisen soll einerseits der wachsenden Bedeutung neuer "grenzüberschreitender" Kunstrichtungen, andererseits der Wichtigkeit der medizinischen Wissenschaften innerhalb der Naturwissenschaften Rechnung getragen werden. Die Gesamtdotierung der Preise der Stadt Wien wird damit von 750.000 S auf 900.000 S angehoben. Bei der Vergabe der Preise wird an Stelle der bisherigen Formulierung "für ein Lebenswerk" der Ausdruck "für das bisherige Gesamtwerk" treten. (Schluß) gab/gg

NNNN

Neubau will Wohnstraßen

=++++

2 Wien, 10.10. (RK-KOMMUNAL) Die Bezirksvertretung Neubau will im Bezirk durch Einrichtung mehrerer Wohnstraßen für Verkehrsberuhigung und damit für mehr Lebensqualität sorgen. Ein diesbezüglicher, von der SPÖ-Fraktion eingebrachter Antrag, wurde bei einer Sitzung einstimmig beschlossen. Es soll die Möglichkeit geprüft werden, in folgenden Straßenzügen eine Wohnstraße einzurichten: Zollergasse (von Nr. 24, 33 bis 36, 45), Schrankgasse und Döblergasse (gesamt) und Bandgasse (Nr. 24, 25 bis 38, 45).

Der Bevölkerung soll die Möglichkeit geboten werden, mit diesen verkehrsberuhigten Zonen Erfahrungen zu sammeln. Unter Mitsprache der Bevölkerung soll später eine endgültige Lösung - wo Wohnstraßen eingerichtet werden können - getroffen werden. (Schluß) am/sr

NNNN

Mehr als 14 Millionen Schilling für Kanalbauten

=++++

3 Wien, 10.10. (RK-KOMMUNAL) Baukosten in Höhe von mehr als 14 Millionen Schilling hat der Gemeinderatsausschuß Vermögensverwaltung, städtische Dienstleistungen, Konsumentenschutz für den planmäßigen Ausbau des städtischen Kanalnetzes genehmigt. In Floridsdorf ist der Bau von Straßenkanälen im Gebiet Knöfelgasse - Empergasse - Koschiergasse - Gerasdorfer Straße und Rittingergasse mit einer Gesamtlänge von 1.495 Meter vorgesehen. Der von der MA 30 (Kanalisation) verfaßte Entwurf sieht Betonprofile 70 mal 105 Zentimeter in einer mittleren Tiefe von 2,6 Meter vor. Die Gesamtbaukosten wurden mit 7,660.000 S veranschlagt, die Baurate für 1981 beträgt 5,660.000 S.

Zur Entsorgung einer städtischen Wohnhausanlage, die "Am Heidjöch1" in Donaustadt errichtet wird, ist der Bau von Schmutzwasserkanälen in der Hausfeldstraße und dem Bahnfeldweg mit einer Gesamtlänge von 765 Meter erforderlich. Die Baukosten betragen 4 Millionen Schilling, als Baurate für 1981 sind 1,2 Millionen vorgesehen.

Ein 310 Meter langer Kanal mit Betonprofil 70 mal 105 Zentimeter, dessen Bau 2,5 Millionen Schilling kostet, wird in Floridsdorf in der Lokomotivgasse und der Josef-Zapf-Gasse errichtet.
(Schluß) we/gg

NNNN

Grundverkauf in Vösendorf

=++++

4 Wien, 10.10. (RK-KOMMUNAL) Die Marktgemeinde Vösendorf ist an die Stadt Wien wegen Ankaufes eines 948 Quadratmeter großen, nächst dem Schloß Vösendorf gelegenen Grundstückes herangetreten. Auf diesem Areal soll ein öffentlicher Parkplatz geschaffen werden. Vom Gemeinderatsausschuß Vermögensverwaltung, städtische Dienstleistungen, Konsumentenschutz wurde dem Verkauf zugestimmt. Die Liegenschaft ist bestand- und benützungsfrei, auf ihr befindet sich lediglich ein zum Abbruch bestimmtes Transformatorengebäude. (Schluß) we/bs

NNNN

Information über Volksbefragung

=++++

5 Wien, 10.10. (RK-KOMMUNAL) Wiens Wahlberechtigte werden für die vom 15. bis 17. November stattfindende Volksbefragung eine Reihe von Informationen erhalten. Der Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien hat dabei die Aufgabe übernommen, mit Hilfe verschiedener Informationsmittel die Wiener Bevölkerung auf Inhalt und Abwicklung dieser Volksbefragung aufmerksam zu machen. Als wichtigster Informationsträger soll wieder ein Postwurf hergestellt werden, der an alle Haushalte verschickt wird. Die für Information und Öffentlichkeitsarbeit notwendigen Mittel wurden Freitag vom zuständigen Gemeinderatsausschuß genehmigt. (Schluß) zi/sr

NNNN

10. Oktober 1981

"RATHAUSKORRESPONDENZ"

Blatt 2627

Boltzmann-Institut für Rechtsvorsorge und Urkundenwesen

=++++

6 Wien, 10.10. (RK-LOKAL) Die Eröffnung eines neuen Ludwig-Boltzmann-Institutes für Rechtsvorsorge und Urkundenwesen wird Wissenschaftsminister Dr. Hertha FIRNBERG kommenden Montag, den 12. Oktober, um 11 Uhr, in den Räumen der Österreichischen Notariatskammer 1, Rathausstraße 19, vornehmen. Das neue Institut wurde von der Österreichischen Notariatskammer gemeinsam mit der Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft gegründet und soll behördliche und außerbehördliche Maßnahmen zur Vorbeugung von Rechtsverletzungen auf öffentlichem und privatem Gebiet ausarbeiten. Weiters sollen Möglichkeiten für Verbesserungen im Vertragswesen und anderen Rechtsgeschäften, eine Überprüfung des Verfahrensrechtes und damit eine Verbesserung des Rechtes für den einzelnen Staatsbürger durchgeführt werden. Der notwendige Ausbau des Konsumentenschutzes durch einen entsprechenden Urkundenschutz wird ein weiteres Forschungsthema sein.

Zum Leiter des neuen Institutes wurde Univ.-Prof. Dr. Winfried KRALIK bestellt. (Schluß) zi/gg

NNNN